Stadtwerke Gifhorn

Konzessionsverträge unterschrieben

[08.12.2016] Die im Jahr 2012 gegründeten Stadtwerke Gifhorn übernehmen zum 1. Januar 2017 Strom- und Gaskonzessionen der niedersächsischen Stadt.

Die Stadt Gifhorn und die Stadtwerke haben die noch offenen Konzessionsverträge für das Stromnetz der Kernstadt und das Gasnetz des Gemeindegebietes unterschrieben. Wie der erst im Jahr 2012 gegründete Versorger mitteilt, erhalten die Stadtwerke Gifhorn die Strom- und Gaskonzessionen nun zum 1. Januar 2017. Bereits im September unterzeichneten die Stadtwerke Gifhorn und das Unternehmen LandE eine Vereinbarung zum Verteilnetzbetrieb des Strom- und Gasnetzes. Demnach wird die LandE-Tochtergesellschaft LSW Netz die Netze in den kommenden fünf Jahren weiterbetreiben. Stadtwerke-Geschäftsführer Olaf Koschnitzki sagt: „Mit dem Erhalt der Strom- und Gaskonzession haben wir einen großen Meilenstein für die Stadtwerke erreicht. Wir sind froh, dass die Verhandlungen nun abgeschlossen sind und wir uns in Ruhe auf die Übernahme des Netzbetriebes vorbereiten können.“ Rainer Trotzek, Geschäftsführer der Stadtwerke und Kämmerer der Stadt, schaut nach vorn: „Die Stadtwerke wollen in Zukunft noch weiter wachsen: Die Einigung über den Netzbetrieb spart beiden Unternehmen hohe Gerichtskosten und gibt den Stadtwerken Gelegenheit, neue Geschäftsfelder zu erschließen.“

(al)

Stichwörter: Rekommunalisierung, Konzession, Stadtwerke Gifhorn